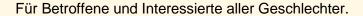
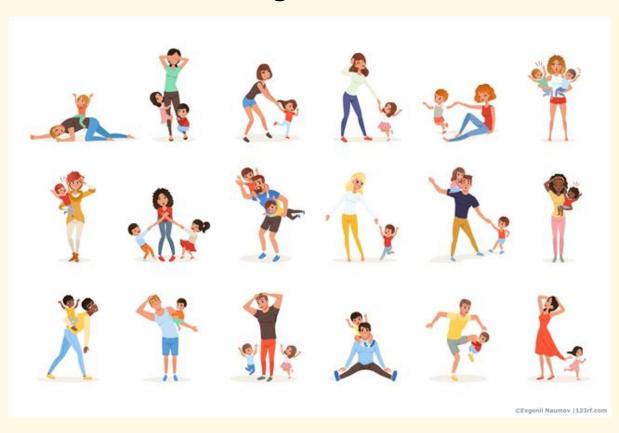
Alleinerziehend? Stark!





Donnerstag, 29. Februar 2024, 19 Uhr Online-Vortrag mit Anne Dittmann



Kooperationsveranstaltung der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße















Alleinerziehend? Stark!

Für Betroffene und Interessierte jeden Geschlechts.

Donnerstag, 29. Februar 2024, 19 Uhr Online-Vortrag mit Anne Dittmann

Am 29. Februar ist Equal Care Day. An was nicht alles gedacht werden muss, oder? Viele kennen es: Das Hin- und Herpendeln zwischen Beruf- und Familienleben. Es kann herausfordernd sein, allem gerecht zu werden und sich dabei nicht selbst zu verlieren. Es erfordert ein hohes Maß an Organisation, keinen Arzttermin zu vergessen, an die Überweisung des Beitrags für die nächste Klassenfahrt zu denken, den Einkauf zu planen und zu erledigen und all die anderen Fürsorge-Arbeiten mitzudenken und auszuführen. Unsere traditionell geprägten Rollenbilder führen dazu, dass hiervon zumeist Frauen betroffen sind. Insgesamt erfahren sie darüber hinaus finanzielle Nachteile, die Fürsorge raubt Ressourcen für Hobbys, verhindert Erholung und hat Auswirkungen auf das Berufsleben.

Wenn dann auch noch eine Beziehung auseinander geht, können noch viele weitere Herausforderungen hinzukommen. Es können sich jedoch auch Chancen ergeben. Viele Alleinerziehende stellen sich die Fragen: Welches Betreuungsmodell passt für uns als getrennte Familie? Wie kriege ich Kinder und Arbeit unter einen Hut? Kenne ich alle Sozialleistungen? Wie kann ich gut auf mich und meine Ressourcen aufpassen? Was ist Stress? Wie baut man ihn ab?

Referentin ist Anne Dittmann. Sie ist Spiegel-Bestseller-Autorin ("Solo, selbst & ständig - Was Alleinerziehende wirklich brauchen"), schreibt als Journalistin über familienpolitische Themen, u.a. für ZEIT Online, SZ und Brigitte-Titel, und spricht in ihrem wöchentlichen Podcast SOLO MOMS mit Expert*innen, um Allein- und Getrennterziehende zu ermutigen und zu inspirieren. Sie produziert achtsame, moderne und diverse Freund*innenbücher ("Meine Crew") und macht sich ehrenamtlich für Kinderrechte stark; 2023 hat sie mit ihrer Petition für eine wirksame Kindergrundsicherung über 50.000 Stimmen eingesammelt und ihre Forderung für mehr Geld gegen Kinderarmut im Bundestag verteidigt.

Anmeldung an <u>gleichstellungsbeauftragte@stadt.heppenheim.de</u>, der Teilnahmelink wird nach Anmeldung versandt.

<u>Hintergrundinformationen</u>: Der Equal Care Day wurde 2016 in Anlehnung an den Equal Pay Day ins Leben gerufen. Der 29. Februar als Aktionstag soll zusätzlich darauf aufmerksam machen, dass Care-Arbeit oft übergangen oder nicht mitgedacht wird - ähnlich, wie es beim Schalttag auch der Fall ist. Ziel ist eine fairere Verteilung privater, beruflicher und ehrenamtlicher Sorgearbeit zwischen den Geschlechtern. Zusätzlich soll ein Bewusstsein für die oft als unsichtbar bezeichnete Care-Arbeit geschaffen werden. https://equalcareday.de/

Die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten im Kreis Bergstraße (Kreis-Frauenbüro, Bensheim, Bürstadt, Heppenheim, Lampertheim, Lorsch, Viernheim) veranstalten in Zusammenarbeit der beteiligten Kommunen vom Equal Care Day bis zum Internationalen Frauentag verschiedene Aktionen gemeinsam und vor Ort in ihren Kommunen. Mit den Aktionen soll ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen und Mädchen, für gleichberechtigte Verteilung der Sorgearbeit, für Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Behinderung oder sexueller Identität und für gleiche Bezahlung ALLER gesetzt werden!